

# Jobben in den Sommerferien-was beachten? (Genehmigung, Abzüge??)

**Beitrag von „Jenny Green“ vom 16. Juli 2005 15:03**

Hallo ihr Lieben,

ich, Referendarin am Gymnasium, möchte in den Sommerferien gerne mein Konto aufbessern und ein wenig bedienen gehen. Jetzt brauche ich dort eine Lohnsteuerkarte und eine Nebenjobgenehmigung, soviel weiß ich schon.

Wisst ihr, wie das ganze abläuft? Muss die Bezirksregierung, bzw. das Regierungspräsidium, den Ferienjob genehmigen? Was wird denn nicht genehmigt, gibt es da irgendeine Verdienstgrenze/Stundengrenze? Und, ganz wichtig, wisst ihr, wieviel Sozialversicherung mir vom Lohn abgezogen wird? Oder habe ich sogar Glück und diese Jobs neben dem Ref sind abgabenfrei? Leider finde ich in meinem Beamtenrechtsordner keine Antworten, eben nur den Fakt, dass der Job genehmigt werden muss. Und falls die Hälfte vom Lohn abgezogen wird, überleg ich mir das nochmal.....

Wär super hilfreich, wenn jemand das vielleicht schon mal gemacht hat und berichten könnte....  
Es lebe die Bürokratie! 😊

LG Jenny